

**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, Warngau**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 12.05.2020  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Rathaus Oberwarngau, Sitzungssaal

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

**Anwesend sind:**

Anderssohn, Andrea  
Bader, Anton  
Bauer, Max  
Beilhack, Engelfried  
Bücher, Reinhard  
Deflorin, Barbara  
Deflorin, Hubert  
Dresel, Winfried, Dr.  
Gillhuber, Johann  
Gschwendtner, Josef  
Huber, Peter  
Obermüller, Leonhard  
Rank, Florian  
Schwarzer, Adolf  
Spannring, Michael  
Stanke, Harald  
Thurnhuber, Klaus                      1. Bürgermeister

**Entschuldigt fehlen:**

**Beschlussfähigkeit im Sinne von Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben**

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder
2. Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister und Bürgermeisterinnen
3. Wahl des zweiten Bürgermeisters / der zweiten Bürgermeisterin
4. Wahl des dritten Bürgermeisters / der dritten Bürgermeisterin
5. Vereidigung der weiteren Bürgermeister / der weiteren Bürgermeisterinnen
6. Festlegung der weiteren Stellvertretung
7. Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
8. Erlass einer Geschäftsordnung
9. Bestellung des weiteren amtierenden Bürgermeisters zum Standesbeamten, beschränkt auf die Vornahme von Eheschließungen und Begründung von Lebenspartnerschaften
10. Widerruf einer Bestellung zur Standesbeamtin (lt. Rechtsaufsicht öffentlich, da Standesamtsangelegenheit)
11. Informationen und Anfragen

## Öffentlicher Teil

### Top 1 Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder

Bürgermeister Klaus Thurnhuber nahm den neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern

Barbara Deflorin  
Hubert Deflorin  
Hans Gillhuber  
Florian Rank  
Harald Stanke

Gemäß Art. 31 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) den folgenden Amtseid ab:

*„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“*

**Keine Abstimmung erforderlich.**

### Top 2 Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister und Bürgermeisterinnen

Nach Art. 35 Abs. 1 GO ist aus der Mitte des Gemeinderats mindestens ein weiterer Bürgermeister (der „zweite Bürgermeister“) in geheimer Abstimmung zu wählen. Entsprechendes gilt ggf. für die Wahl eines dritten Bürgermeisters.

Bürgermeister Klaus Thurnhuber schlägt vor, einen zweiten und dritten Bürgermeister zu wählen.

Nach ausführlicher und kontroverser Diskussion, stimmte der Gemeinderat der Wahl eines zweiten und dritten Bürgermeisters zu.

#### Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	17
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	8
Persönlich beteiligt:	0

---

**Top 3 Wahl des zweiten Bürgermeisters / der zweiten Bürgermeisterin**

Bürgermeister Klaus Thurnhuber schlägt Leonhard Obermüller als zweiten Bürgermeister vor.  
Gemeinderat Bücher schlägt Andrea Anderssohn als zweite Bürgermeisterin vor.

Es wurde ein Wahlausschuss mit den Mitgliedern

Adolf Schwarzer (CSU)  
Dr. Winfried Dresel (GRÜNE)  
und Josef Gschwendtner (FWG)

gebildet.

Es wurden 17 gültige Stimmen abgegeben.

Leonhard Obermüller erhielt 12 gültige Stimmen;  
Andrea Anderssohn erhielt 5 gültige Stimmen.

Leonhard Obermüller nahm die Wahl an, bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

**Keine Abstimmung erforderlich.**

**Top 4 Wahl des dritten Bürgermeisters / der dritten Bürgermeisterin**

Bürgermeister Klaus Thurnhuber schlägt Andrea Anderssohn als dritte Bürgermeisterin vor.  
Gemeinderatsmitglied Engelfried Beilhack schlägt Max Bauer als dritten Bürgermeister vor.

Es wurden 17 gültige Stimmen abgegeben.

Andrea Anderssohn erhielt 10 gültige Stimmen;

Max Bauer erhielt 7 gültige Stimmen.

Andrea Anderssohn nahm die Wahl an, und bedankte sich ebenfalls für das entgegengebrachte Vertrauen.

**Keine Abstimmung erforderlich.**

**Top 5 Vereidigung der weiteren Bürgermeister / der weiteren Bürgermeisterinnen**

Bürgermeister Klaus Thurnhuber nahm dem zweiten Bürgermeister Leonhard Obermüller und der dritten Bürgermeisterin Andrea Anderssohn gemäß Art. 37 Abs. 1 Kommunal-Wahlbeamten-Gesetz (KWBG) den folgenden Amtseid ab:

*„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“*

**Keine Abstimmung erforderlich.**

**Top 6 Festlegung der weiteren Stellvertretung**

Für den Fall gleichzeitiger Verhinderung der Bürgermeister bestimmt der Gemeinderat aus seiner Mitte gemäß. Art. 39 Abs. 1 GO eine weitere Stellvertretung. Die Verwaltung schlägt folgende Reihenfolge vor:

„Das an Lebensjahren älteste und nicht verhinderte Gemeinderatsmitglied.“

Diese Regelung wird im § 12 Abs. 2 der Geschäftsordnung verankert.

Beschluss des Gemeinderates:

Das an Lebensjahren älteste und nicht verhinderte Gemeinderatsmitglied wird für den Fall gleichzeitiger Verhinderung der Bürgermeister als weiterer Stellvertreter bestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

**Top 7 Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts**

Ein Entwurf dieser Satzung lag der Einladung zur Sitzung bei. Bürgermeister Klaus Thurnhuber erläuterte, dass sich gegenüber der Satzung aus 2014 nichts geändert hat. Der Satzung wurde ohne Diskussion zugestimmt.

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses und der Vorsitzende werden in einer der folgenden Sitzungen des Gemeinderats bestimmt.

Beschluss des Gemeinderates:

Die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wird in der vorliegenden Fassung, unverändert zur Satzung vom 01.05.2014, beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 17  
Ja-Stimmen: 17  
Nein-Stimmen: 0  
Persönlich beteiligt: 0

**Top 8 Erlass einer Geschäftsordnung**

Der Gemeinderat hat sich nach Art. 45 Abs. 1 GO eine Geschäftsordnung zu geben. Ein Vorschlag der Verwaltung wurde mit der Sitzungseinladung an alle Gemeinderatsmitglieder versandt. Dieser Entwurf ist aus der Mustergeschäftsordnung des Bayerischen Gemeindetags entstanden.

Gemeinderatsmitglied Michael Spannring stellte den Antrag, die Geschäftsordnung in folgendem § zu ergänzen:

**§ 2 Aufgabenbereich des Gemeinderats** soll um einen weiteren Passus als 1. Punkt ergänzt werden:

„Diskussion und Beschlussfassung über Angelegenheiten, die für die Gemeinde eine grundsätzliche Bedeutung haben oder erhebliche Verpflichtungen erwarten lassen.“

Damit soll das Bewusstsein des Gemeinderats für eine aktive Einbringung bei grundsätzlichen Belangen der Gemeinde bestärkt und klargestellt werden, ergänzend zu den bereits in § 2 aufgeführten Aufgaben des Gemeinderats.

Nach konstruktiver Diskussion über das Erfordernis der Ergänzung erfolgte eine Abstimmung über diesen Antrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 17  
Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: 3  
Persönlich beteiligt: 0

Eine weitere Änderung betrifft die Anzahl der amtlichen Anschlagtafeln im Gemeindegebiet. Diese wird von 8 auf 3 reduziert. Der Aufwand für die Verwaltung bei amtlichen Bekanntmachungen (Satzungen etc.) wird damit erheblich reduziert. Anschläge wie Sitzungseinladungen werden weiterhin an allen Anschlagtafeln angebracht.

Auf Anregung aus dem Gemeinderat wird an den Anschlagtafeln in Draxlham, Lochham, Reit-  
ham, Einhaus und Hinterberg ein Hinweis angebracht, dass es sich mit Erlass der neuen Ge-  
schäftsordnung nicht mehr um amtliche Anschlagtafeln handelt, und wo sich die amtlichen An-  
schlagtafeln befinden.

Weitere Änderungen am Entwurf wurden nicht vorgeschlagen.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt den Erlass der Geschäftsordnung für die Amtszeit 2020 bis 2026,  
wie von der Verwaltung vorgeschlagen, mit den o.g. Änderungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 17  
Ja-Stimmen: 17  
Nein-Stimmen: 0  
Persönlich beteiligt: 0

**Top 9 Bestellung des weiteren amtierenden Bürgermeisters zum Standesbeamten, be-  
schränkt auf die Vornahme von Eheschließungen und Begründung von Lebens-  
partnerschaften**

Die Übertragung des Standesamtes Warngau auf die Stadt Miesbach ist seit 01.05.2020 rechts-  
kräftig vollzogen. In der Vereinbarung mit der Stadt Miesbach ist festgesetzt, dass die Befugnis  
des ersten Bürgermeisters zur Vornahme von Eheschließungen von der Übertragung unberührt  
bleibt. Dazu ist der erste Bürgermeister jedoch wieder zum Standesbeamten zu bestellen. Diese  
Bestellung beschränkt sich auf das Recht zur Vornahme von Eheschließungen und der Begrün-  
dung von Lebenspartnerschaften in der Gemeinde Warngau.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt, den ersten Bürgermeister Herrn Klaus Thurnhuber als Standesbe-  
amten mit dem eingeschränkten Aufgabenbereich der Vornahme von Eheschließungen und der  
Begründung von Lebenspartnerschaften zu bestellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 17  
Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen: 0  
Persönlich beteiligt: 1      Bgm. Klaus Thurnhuber

**Top 10    Widerruf einer Bestellung zur Standesbeamtin (lt. Rechtsaufsicht öffentlich, da Standesamtsangelegenheit)**

Aufgrund der Übertragung der Aufgaben des Standesamts Warngau an das Standesamt der Stadt Miesbach im Rahmen einer „großen Übertragung“ mit Wirkung ab 01.05.2020 ist die Bestellung von Frau Schlaghauser zur Standesbeamtin für das Standesamt Warngau aus Gründen der Rechtssicherheit zu widerrufen. Der Standesamtsbezirk Warngau ist durch diese Art der Aufgabenübertragung aufgelöst worden und es dürfen nur noch die von der Gemeinde mit förmlichen Gemeinderatsbeschluss bestellte Bürgermeister\*innen zur Vornahme von Eheschließungen bestellt werden.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt, die Bestellung von Frau Corinna Schlaghauser zur Standesbeamtin für das Standesamt Warngau zu widerrufen

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend:            17  
Ja-Stimmen:        17  
Nein-Stimmen:      0  
Persönlich beteiligt: 0

**Top 11    Informationen und Anfragen**Information Nr. 1

Der Bürgermeister Klaus Thurnhuber informierte den Gemeinderat über den Termin der nächsten Gemeinderatssitzung am 19.05.2020.

Information Nr. 2

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat über die in letzter Zeit zunehmenden Konflikte zwischen Grundstücksbesitzern und Mountainbikern am Taubenberg. Dies wurde auch ausführlich in der Presse thematisiert.

Er führte aus, dass es im letzten Jahr schon Gespräche mit den Grundstücksbesitzern, der Unteren Naturschutzbehörde, der Forstverwaltung und Radsportvereinen gegeben hat. Sobald es die Situation wieder zulasse, werde er die Akteure und betroffenen Eigentümer wieder zu Gesprächen einladen, um Möglichkeiten zu ermitteln die für alle Beteiligten eine tragbare Lösung darstellen könnte.

Gemeinderatsmitglied Dr. Dresel bat darum, den Gemeinderat über die rechtliche Situation zu diesem Thema zu informieren. Erst dann könne man über mögliche Entscheidungen oder Maßnahmen der Gemeinde diskutieren.

Es entspann sich eine ausführliche Diskussion, die aber letztlich ohne Ergebnis blieb. Der Bürgermeister wird den Gemeinderat in den weiteren Sitzungen über dieses Thema informieren.



Anfrage

Auf Anregung von Gemeinderatsmitglied Engelfried Beilhack wurde für den verstorbenen, langjährigen Angestellten und Geschäftsführer der Gemeinden Wall und Warngau, Herrn Alfred Paa, eine Schweigeminute abgehalten.

**Keine Abstimmung erforderlich.**

GEMEINDERAT WARNGAU, den 20.05.20

  
Klaus Thurnhuber  
Erster Bürgermeister



  
Kerstin Lasse  
Schriftführer